

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	17.09.2019

Beantwortung einer Anfrage der SPD-Fraktion aus dem Jugendhilfeausschuss vom 02.07.2019 TOP 7.2.1 - hier: Städtisches Familienbüro

Die SPD-Fraktion bittet die Verwaltung um die Beantwortung der Anfrage aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 02.07.2019 TOP 7.2.1.

Die SPD-Fraktion stellt in Ihrer Anfrage folgende Fragen:

- „1. Ist die Einrichtung eines solchen Familienbüros auch in Köln sinnvoll und umsetzbar?
2. Welche Schritte sind hierfür nötig?“

Antwort der Verwaltung:

Die Einrichtung eines Familienbüros hat sich in vielen Kommunen als kompetenter Ansprechpartner in den Fragestellungen rund um Kind und Familie bewährt. Die Anlaufstellen vereinfachen die Kommunikation zwischen Eltern und Stadtverwaltung und leisten damit einen Beitrag zur Familienfreundlichkeit und Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Auf Grund der langjährigen Erfahrungen mit dem bisherigen Serviceangebot „Elternbüro“ (Beratung der Eltern zur Kitaplatzvergabe) hat sich gezeigt, dass die Fokussierung dieser Beratung ausschließlich auf das Thema Kitaplatzvergabe den tatsächlichen Beratungs- und Informationsbedarf der Eltern nicht immer ausreichend erfüllt. Weitergehende Fragen zu Unterstützungsangeboten und -leistungen wie z.B. die des Allgemeinen Sozialen Dienstes, des Unterhaltsvorschlusses, der Elternbeiträge bis hin zu Beratungsangeboten für Kinder mit besonderem Förderbedarf etc., konnten bisher nicht bedient werden.

Es hat sich aktuell durch den Auszug des Wahlamtes die Möglichkeit ergeben, im Kalk-Karree zeitnah die Idee der Weiterentwicklung des Elternbüros zum ElternbüroPlus umzusetzen. Der Fachbereich 516/ Familienservice ist, unabhängig von der Anfrage der SPD-Fraktion, bereits mit der entsprechenden Konzeption und Umsetzung betraut.

In einem ersten Schritt entsteht im vierten Quartal 2019 das neue „ElternbüroPlus“. Die bisherigen Beratungsbereiche des städtischen Elternbüros und der Kontaktstelle Kindertagespflege (Trägerverbund) werden in den neuen Räumlichkeiten zusammengefasst, so dass die Wege für die antragstellenden Eltern verkürzt werden können. An Hand der Bedarfe der Eltern können hier passgenaue Beratungsangebote beraten und ggf. vermittelt werden.

Darüber hinaus ist geplant, dass Eltern von Mitarbeitenden des Supportteams Little Bird Hilfestellung bei der Eingabe ihrer Vormerkung in Little Bird angeboten werden kann. Hierzu werden eigens zwei gesonderte Terminals eingerichtet.

Die für die Umsetzung im ersten Schritt des ElternbüroPlus erforderlichen Umgestaltungsarbeiten, wie z. B. die Einrichtung einer angemessenen Spielecke oder die Gestaltung der Beratungs- und der Wartebereiche befinden sich aktuell im operativen Planungs – und Umsetzungsprozess. Der Bereich bietet dann ausreichend Möglichkeiten für Eltern und Kinder in einer familienfreundlichen Atmosphäre sich entspannt zu begegnen, alle anstehenden Fragen zu bedienen und ggf. weitergehende Unterstützungsangebote zu vermitteln.

Ein/e „Familienlotsin/ Familienlotse“ soll Fragen und Anliegen von Eltern/ Familien, die sich über das bisher bestehende Beratungsangebot hinaus bewegen, aufnehmen und bilateral mit den betreffenden Fachbereichen kommunizieren. Ziel ist auch hier, die Wege für die Eltern/ Familien zu verkürzen und zu vereinfachen. Das Büro versteht sich als Ergänzung und nicht als Konkurrenz zu anderen Fachbereichen.

Das neue ElternbüroPlus soll/wird Anlaufstelle für Familien und Eltern sein, welche als erster Kontakt dient und für Fragen rund um das Thema Familie unterstützend, koordinierend und vermittelnd zur Verfügung stehen wird. Die Ausrichtung des Elternbüros der Stadt Köln erfolgt gemäß einer zentralen Maxime des Jugendamtes, sprich „bürgerfreundlich und niederschwellig“. Dem pädagogischen Grundsatz folgend Menschen, in diesem Falle Familien, dort abzuholen wo sie stehen, wird zudem Rechnung getragen.

Im Rahmen einer einjährigen Projektphase werden die Vorsprachen und konkreten Anliegen der Familien systematisch erfasst, um in einer nachgehenden Evaluation das bestehende Beratungs- und Informationsangebot des ElternbüroPlus auszuwerten.

Die Ergebnisse dieser Auswertung bieten dann die fundierte Grundlage für die Weiterentwicklung von angemessenen Beratungs- und Informationsangeboten, die dem tatsächlichen Bedarf von Eltern und Familien und somit den Erwartungen an die Anlaufstelle gerecht werden können.

Dem Jugendhilfeausschuss wird unaufgefordert nach Abschluss der Projektphase ein Vorschlag zur endgültigen Ausrichtung eines Familienbüros der Stadt Köln vorgestellt.

Gez. Voigtsberger